

## Vereinbarung zwischen

WHO/UNICEF- Initiative „Babyfreundlich“ .

**und**

\_\_\_\_\_

Krankenhaus

\_\_\_\_\_

Klinik/Abteilung

\_\_\_\_\_

Straße

\_\_\_\_\_

Plz Ort

### **Erstanalyse des Anforderungskataloges durch anerkannte Gutachterin**

Das/Die «Krankenhaus» erteilt den Auftrag zur Auswertung des Anforderungskataloges. Das Honorar von 400,- € zzgl. MWSt. für Mitglieder und für 500,- € MWSt. für Nicht-Mitglieder wird nach erfolgter Auswertung und Rückmeldung durch die Gutachterin vom Verein in Rechnung gestellt.

Das/Die «Krankenhaus» ist darüber informiert, dass die gültigen Grundlagen des Zertifizierungsprozesses in der aktuellen Version des Anforderungskataloges festgehalten sind. Teilweise abweichende Angaben älterer Versionen sind nicht maßgeblich. Die aktuelle Version ist im Internet unter [www.babyfreundlich.org/infomaterial.html](http://www.babyfreundlich.org/infomaterial.html) (Stand: Juni 2011) eingestellt. Bitte beachten Sie die Excel-Datei „Stillstatistik“. Die Datei steht im Profiportal von [www.babyfreundlich.org](http://www.babyfreundlich.org) in der Rubrik Profi-Info – Stichwort „Stillstatistik“ zum Download bereit.

Ansprechpartner/in im Krankenhaus/in der Klinik (z.B. Stationsleitung, IBCLC oder Stillbeauftragte)

Name .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

Das Krankenhaus verpflichtet sich, diese Dienstleistung nicht über Mittel der Industrie für Muttermilchersatzprodukte zu finanzieren, weil dies ein Verstoß gegen den *Internationalen Kodex zur Vermarktung von Muttermilchersatzprodukten* ist.

.....

(Ort, Datum)

.....

(Unterschrift Krankenhausvertreter)

.....

Bergisch Gladbach

.....

Gisela Meese  
Geschäftsführerin